

Beschluss der 106. Verbandsversammlung am 10.03.2023

TOP 12.1

Beschluss-Nr.: 1-106/2023

Beschlussgegenstand:

Beschluss über die 2. Änderung der Neufassung der Satzung über den Ausschluss der Abwasserbeseitigungspflicht des Wasserverbandes "Südharz"

Vorlage: BV/009/2023

Auf der Grundlage der zu diesem TOP eingereichten Beschlussvorlage fasst die Verbandsversammlung gemäß § 6 der Verbandssatzung nachstehenden Beschluss:

Beschlusstext:

Die Verbandsversammlung des Wasserverbandes „Südharz“ beschließt auf der Grundlage der §§ 8, 45 und 99 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288), zuletzt geändert durch Gesetz vom 7. Juni 2022 (GVBl. LSA S. 130), in Verbindung mit § 79a des Wassergesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (WG LSA) vom 16. März 2011 (GVBl. LSA S. 492), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 7. Juli 2020 (GVBl. S. 372, 374), und dem Schmutzwasserbeseitigungskonzept des Wasserverbandes „Südharz“ in der öffentlichen Sitzung am 10. März 2023 die 2. Änderung der Neufassung der Satzung über den Ausschluss der Abwasserbeseitigungspflicht:

Artikel 1

Die in Anlage 1 unter Beyernaumburg aufgeführten Grundstücke:

Zum Schloß 1, 3 Flur 5 Flurstück 44/10 Schloss Beyernaumburg

Zum Schloß 2, 4, 6, 8 Flur 5 Flurstück 243 Schloss Beyernaumburg

Zum Schloß 5 Flur 5 Flurstück 44/9 Schloss Beyernaumburg

Zum Schloß 7 Flur 5 Flurstück 27/3 EFH

Zum Schloß 10 Flur 5 Flurstück 44/6 Schloss Beyernaumburg


werden in Anlage 2 übertragen.

Artikel 2

Die 2. Änderung der Neufassung der Satzung über den Ausschluss der Abwasserbeseitigungspflicht tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.


Es lag kein Mitwirkungsverbot vor.

Sangerhausen, 13.03.2023


Dr. Jutta Parnieske-Pasterkamp
Verbandsgeschäftsführerin



Die Ausfertigung der Satzung erfolgte am 14.03.2023.


Dr. Jutta Parnieske-Pasterkamp
Verbandsgeschäftsführerin

